

Ungleiches Corona

Vor dem Virus sind nicht alle gleich. Zwar haben sich auch Boris Johnson, Tom Hanks, Jens Spahn und Friedrich Merz infiziert. Die bürgerliche Mittel- und Oberschicht kämpft aber im Homeoffice höchstens mit der Netzgeschwindigkeit. Verkäuferinnen, Pfleger und Busfahrerinnen können sich hingegen täglich am Arbeitsplatz und im öffentlichen Verkehr mit dem Virus anstecken. Auch ist es ein Unterschied, ob man die Quarantäne im eigenen Haus mit Garten oder im dunklen Mehrfamilienhaus verbringt.

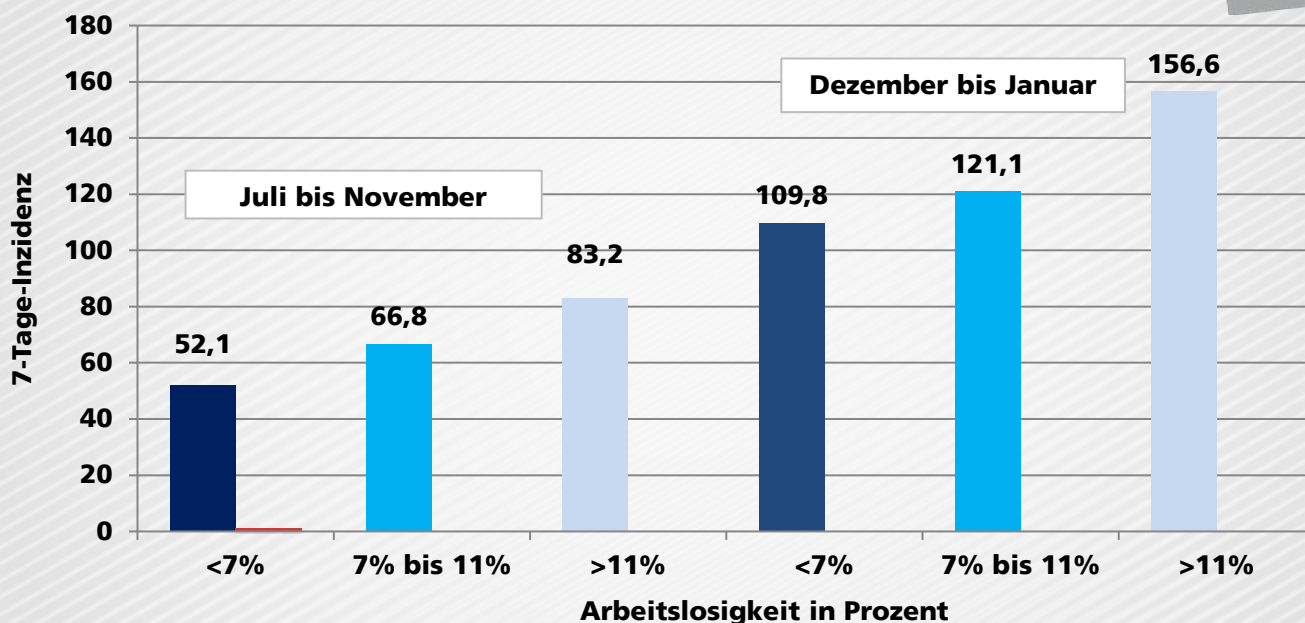
Das Virus trifft die Verwundbaren besonders hart. Auf den Intensivstationen liegen vermehrt sozial Benachteiligte. In Vierteln mit geringen Einkommen, viel Armut und hoher Arbeitslosigkeit stecken sich mehr Menschen mit Corona an

als in „besseren“ Stadtteilen. Die Ursachen liegen auf der Hand: Ärmere Menschen arbeiten seltener im Homeoffice und leben häufiger in beengten Wohnverhältnissen. So lag die Sieben-Tage-Inzidenz (Fälle pro 100.000 Einwohnern) in den Kölner Hochhaussiedlungen Chorweiler und Kölnberg dreimal höher als in der gesamten Domstadt. In Berlin war die Inzidenz in Neukölln mit sozialen Brennpunkten fast 40 Prozent höher als im Rest der Hauptstadt.

Erste Städte schicken bereits mobile Impfteams in soziale Brennpunkte. Das ist gut so. Impfungen dürfen nicht zu einer sozialen Frage werden. Darüber hinaus brauchen wir kostenlose FFP2-Masken und bestmöglichen Arbeits- und Gesundheitsschutz in allen Berufen.

Je ärmer der Stadtteil, desto mehr Corona Arbeitslosigkeit und Infektionszahlen in Kölner Stadtteilen

ver.di



ver.di INFO GRAFIK www.wipo.verdi.de | Kölner Stadtteile mit höherer Arbeitslosigkeit (wie auch niedrigeren Mieten und höherem Migrationsanteil) waren in den späteren Phasen der Corona-Pandemie stärker betroffen. Quelle: Fraunhofer IAIS.

Beitrittserklärung Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

ver.di

Vertragsdaten

Titel Vorname Name

Straße Hausnummer

Land/PLZ Wohnort

Telefon E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab 0 1 | 2 0

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Angestellte*r Beamter*in erwerbslos

Arbeiter*in Selbständige*r

Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in Praktikant*in

Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen) Dual Studierende*r

Sonstiges bis:

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst

 €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

Monatsbeitrag

 €

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Ich wurde geworben durch:

Name Werber*in

Mitgliedsnummer

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer

PLZ Beschäftigungsort

Branche

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ0000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN

Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Ort, Datum und Unterschrift



Titel/Vorname/Name (nur wenn Kontoinhaber*in abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die Datenschutzhinweise zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift



¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen